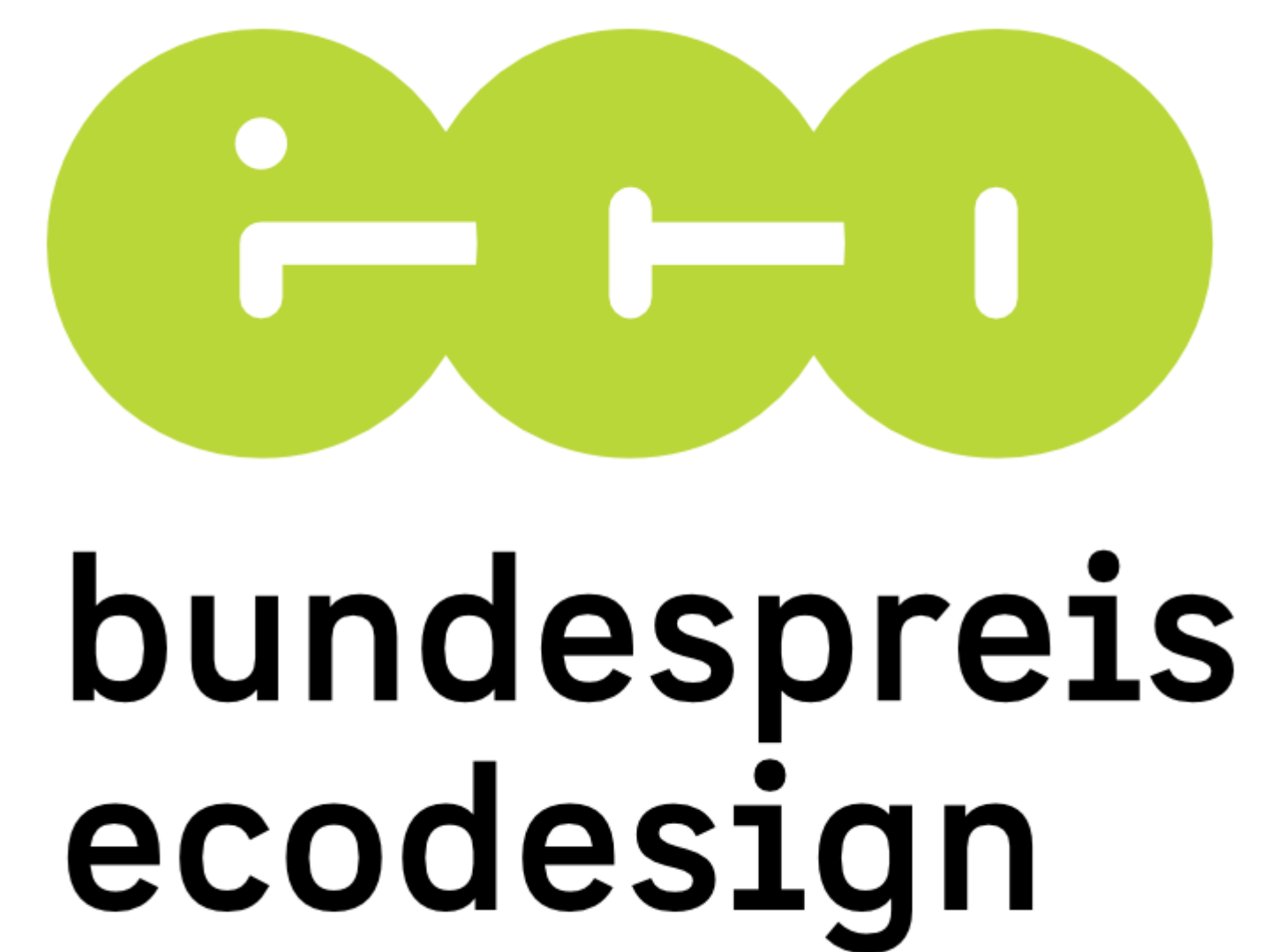


Bundespreis Ecodesign



Höchste staatliche Auszeichnung

Der Bundespreis Ecodesign ist die höchste staatliche Auszeichnung für Ecodesign in Deutschland. Seit 2012 wird der Preis jährlich vom Bundesumweltministerium und dem Umweltbundesamt in Zusammenarbeit mit dem Internationalen Design Zentrum Berlin verliehen. Als nicht kommerzieller Designpreis steht er für Qualität und Glaubwürdigkeit.



Der Bundespreis Ecodesign ist der erste Designwettbewerb, bei dem Umweltqualität und Designqualität gleichberechtigt bewertet werden.

Um diesem Anspruch gerecht zu werden, werden alle Einreichungen einer strengen Vorbegutachtung unterzogen, bevor sie zur Jurysitzung zugelassen werden. Mitarbeiter:innen des Umweltbundesamtes schätzen die Umweltwirkungen der Einreichungen ein, während die Qualität der Gestaltung von den Mitgliedern des Projektbeirat begutachtet wird. Die interdisziplinär besetzte Jury entscheidet dann auf Basis der Vorbegutachtungen und der Exponate über die Nominierungen und Preisträger.

Gute Beispiele sichtbar machen

Der Wettbewerb richtet sich an Unternehmen aller Größen und Branchen, sowie Nachwuchsdesigner:innen.

Seit 2012 wurden bereits 4000 Projekte eingereicht und davon rund 370 ausgezeichnet. Darunter finden sich Produkte, Servicesysteme und Konzepte aus allen Branchen: vom innovativen Textil über funktionierende Kreislaufsysteme bis zum zukunftsweisenden Mobilitätskonzept.

So ist eine beachtliche Sammlung an Best Practice Beispielen entstanden. Alle ausgezeichneten Projekte findet man in der Gewinnergalerie auf der Webseite des Bundespreis Ecodesign:

www.bundespreis-ecodesign.de

Ziel des Wettbewerbs ist neben der Innovationsförderung, auch die Vielfalt des Ecodesigns anhand von konkreten Beispielen in der Öffentlichkeit sichtbar und greifbar zu machen.

Dazu werden die Preisträger und Nominierten eines jeden Jahres im Folgejahr in einer Ausstellung präsentiert, die in Museen, auf Messen und im öffentlichen Raum Station macht. Auch im Ausland ist die Ausstellung gefragt, so war sie bereits in Paris, Tallinn, Wien und Bozen zu sehen.



Nachwuchs fördern

Das Umweltbundesamt setzt sich auch für die Förderung und Verankerung von Ecodesign in der Designlehre ein.

Für Nachwuchsdesigner:innen und Lehrende gibt es das Webangebot *Ecodesignkit*. Es bietet Orientierung zum Thema Ecodesign und hilft die richtigen Fragen im Gestaltungsprozess zu stellen.

Neben umfassenden Informationen zur Umweltwirkungen von Produkten findet man auch eine umfangreiche Werkzeugsammlung und Erfolgsgeschichten von ehemaligen Preisträger:innen des Bundespreis Ecodesign auf der Webseite:

www.ecodesignkit.de

Kontakt:

Umweltbundesamt, Postfach 14 06, 06813 Dessau-Roßlau

Lisa Cerny, FG III 1.1

Lisa.cerny@uba.de

www.bundespreis-ecodesign.de